



Stellenausschreibung

Beim Landkreis Uckermark ist im Liegenschafts- und Schulverwaltungsamt eine Stelle als **Sachbearbeiter Verkehrsinfrastruktur** (m/w/i/t) zum nächstmöglichen Zeitpunkt dauerhaft in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis neu zu besetzen.

| | |
|----------------------------|---|
| Qualifikationsanforderung: | eine Qualifikation für den mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst |
| Vergütung: | Entgeltgruppe 9a TVöD-VKA |
| Wöchentliche Arbeitszeit: | 32 Stunden |
| Arbeitsort: | Prenzlau |

Aufgaben:

Das Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig insbesondere:

- Erarbeitung von Stellungnahmen bei Verkehrswegeplanungen (Straße, Schiene, Wasser, Luft) als Koordinierung der Fachämter
- Erarbeitung von Vorschlägen bei Verkehrskonzepten
- Auswertung von eingehenden Planungsunterlagen für die Verkehrsinfrastruktur
- Erledigung von allgemeinen Verwaltungsaufgaben
- Umstufung von Straßen
- Stellungnahmen für Fördermitelanträge und zu Bauleitplanungen

Persönliche Anforderungen:

- engagiertes und kooperatives Arbeiten, Teamfähigkeit, Belastbarkeit, ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein
- gute mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeiten und eine hohe Einsatzbereitschaft
- eigenverantwortliches und umsichtiges Planen und Durchführen von gestellten Aufgaben
- gute PC-Kenntnisse
- Besitz des Pkw-Führerscheins

Die sich bewerbende Person sollte Projektierungs- und Konstruktionsdokumentationen im Straßen- und Wegebau analysieren und bewerten können; dazu zählen Trassenplanungen, Entwurfszeichnungen und Regelquerschnitte.

Weiterhin wünschenswert wären Kenntnisse über die Planzeichenverordnung sowie bautechnische Vorkenntnisse.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung möglichst nicht geheftet mit den üblichen Unterlagen, insbesondere Nachweise über Ausbildung sowie Qualifikationen, bis zum 22.12.2019 an den

Landkreis Uckermark
Personalamt
Karl-Marx-Straße 1
17291 Prenzlau

oder vorzugsweise per E-Mail **ausschließlich** im PDF-Format an folgende E-Mail-Adresse: personal@uckermark.de

Bewerbungen inkl. Anlagen per E-Mail, die in anderen Datei-Formaten als im PDF-Format eingereicht werden, werden nicht berücksichtigt. Ebenfalls nicht berücksichtigt werden Bewerbungen, die nach Ablauf der Bewerbungsfrist bei der Kreisverwaltung Uckermark eingehen.

Der Landkreis Uckermark verarbeitet die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten im Zusammenhang mit der ausgeschriebenen Stelle zum Zwecke der Bearbeitung des Bewerbungsverfahrens (vgl. § 26 BbgDSG).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Sollte es zu einer Einstellung kommen, wird der Landkreis Uckermark ein behördliches Führungszeugnis anfordern.